Bericht des Central-Comite's über dessen Verrichtungen während 1869/1870

Autor(en): **Siegfried, J.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **54 (1871)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bericht des Central-Comite's

über dessen Verrichtungen während 1869/1870.

1. Wie im verflossenen Jahre wurden die Kreditbegehren der von der Bundesversammlung mit Beiträgen bedachten Kommissionen an das eidg. Departement des Innern mit deren Berichten übermittelt und, unter Verweisung auf die Thätigkeit, die Leistungen und Ergebnisse im vergangenen Jahre, dem Departement zu Handen der Bundesversammlung zu weiterer Berücksichtigung empfohlen. Die Bundesversammlung hatte auf die Eingabe hin für das Jahr 1869 der geodätischen Kommission für mitteleuropäische Gradmessung 15,000 Fr., der geologischen Kommission für die geologische Karte der Schweiz 15,000 Fr., der meteorologischen für Witterungsbeobachtungen 11,000 Fr., der hydrometrischen Kommission für Wasserstandsbeobachtungen 10,000 Fr. zuerkannt; Beiträge, die alle auf das Wärmste verdankt wurden.

2. Herr Louis Breganti aus Monthey hatte Herrn Dr. Alphons Beck ebendaselbst laut notarialischer Fertigung vom 23. Juli 1869, die dem Jahresvorstande zu Solothurn durch Herrn Professor Favre in Genf, von jenem dem Central-Comite übersandt wurde, eine Anzahl Granitblöcke geschenkt, die in einem Kastanienwalde bei la Barmaz der Gemeinde Collombey-Muraz liegen und eine Fläche von ungefähr 350 Quadratruthen (50 weniger als eine Juchart) einnehmen,

unter der Bedingung, dass Herr Beck diese erratischen Blöcke der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft als Eigenthum übergebe. Die Schützengesellschaft von Monthey hatte den Wald und die Blöcke erworben, letztere an genannten Herrn Louis Breganti und den Wald mit dem Boden an die Gemeinde Collombey-Muraz abgetreten, die jetzt noch im Besitze desselben ist. Das Central-Comite hat von der Versammlung in Solothurn (siehe Verhandlungen, S. 43) den Auftrag erhalten, die Angelegenheit in Ordnung zu bringen, d. h. dafür besorgt zu sein, dass die Blöcke niemals von ihrer Stelle entfernt oder die Gesellschaft gezwungen werden könne, dieselben, da der Boden fremdes Eigenthum ist, entfernen zu lassen. Das Central-Comite hat sich desshalb, nachdem auch die Ansicht von Herrn Professor Favre eingeholt worden, an obigen Herrn Dr. Beck, der sich zum Voraus schon bereitwillig anerboten hatte, gewendet, und ihn unter'm 17. April d. J. ersucht, sich mit der Gemeinde Collombey in Verbindung zu setzen und seiner Zeit zum endlichen Abschluss an das Central-Comite Bericht zu erstatten. Wir sind bis jetzt, auch auf die am 17. Juli wiederholte Anfrage, ohne Antwort geblieben.

3. Die sämmtlichen Kommissionen wurden, wie gewohnt, ersucht, ihre Berichte für 1869/70 dem Central-Comite zu Handen der nächsten Versammlung in Frauenfeld einzureichen.

4. Schliesslich wurde die Rechnung des Quästors und die des Bibliothekars geprüft, richtig befunden und der Gesellschaft in ihrer Jahresversammlung zur Bestätigung empfohlen.

Hottingen bei Zürich, den 28. Juli 1870.

Im Namen des Central-Comite's:

J. Siegfried,
z. Z. Quästor der Gesellschaft.